

Jugendfußball

Mitgliederversammlung
des Förderkreises Jugend-
fußball des TuS Eschrin-
gen.

Am Donnerstag, den 9. No-
vember 2006, um 19.30 Uhr,
findet im Gasthaus „Zur
neuen Simbach“ die diesjäh-
rige Jahreshauptversamm-
lung des Förderkreises Ju-
gendfußball des TuS Eschrin-
gen statt. Hierzu lade ich
alle Mitglieder recht herzlich
ein.

Stefan Pönicke

Infos auch unter
www.eschringen.de

Weitere Termine der KfD

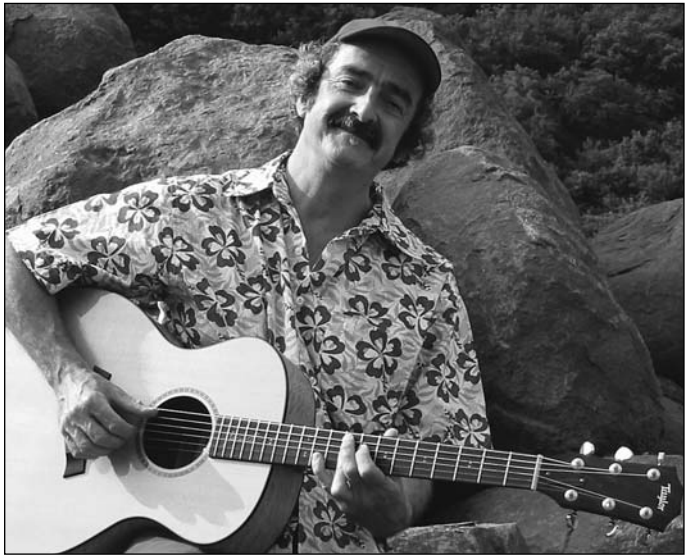
Ergänzend zu den Termi-
nen im Veranstaltungskal-
ender wollen wir folgende
Daten bekannt geben:

- 8.10.06 18.30 Uhr,
Rosenkranz, Pfarrkirche
- 18.10.06 9.00 Uhr,
Frauenmesse, Pfarrkirche
- 22.10.06 18.30 Uhr,
Rosenkranz, Pfarrkirche
- 23.10.06 20.00 Uhr,
Helferinnenrunde,
Pfarrheim
- ab 25.10.06 19.00 Uhr,
jeden Mittwoch Basteln
bis Basar, Annerose Kihm

Gertrud Vogelgesang

Yannick Monot live in der „Post“

Do., 19. Oktober 2006, 20.00 Uhr



**Die musikalische Weltreise
im Gasthaus „Zur Post“ geht
weiter: Mit Eddie Walker hat-
ten viele begeisterte Zuhörer
im März dieses Jahres bereits
„den Atlantik“ überquert und
lernten mit ihm verschiedene
Spielarten des amerikani-
schen Blues, Ragtime und
Folk kennen.**

Mit Yannick Monot, einst
Mitglied des Cajun-Trios LE
CLOU, bleiben wir vorwiegend
in Nordamerika. Nun hat man
die Gelegenheit, sich auf fran-
zösische Spuren nach Kanada
(Québec) und Louisiana zu

begeben. Denn dort haben
sich noch frankophon geprägte
Musiktraditionen erhalten.
Gleichwohl präsentiert Monot,
seines Zeichens ein bezaue-
bernder Sänger, Akkordeonist
und Gitarrist, auch zeitgenö-
sische Lieder und Chansons
(u. a. von Georges Brassens,
Jacques Dutronc, Francis Ca-
brel) und selbstverständlich
auch Selbstkomponiertes.
Freuen Sie sich auf sein
Soloprogramm, das auch Ein-
gang auf viele Platten und CDs
gefunden hat!

www.yannick-monot.de

Veranstaltungen *auf einen Blick*

Oktober

03	15.00	TuS-Fußball	TuS Eschringen - Kandil Saarbrücken, Sportplatz
04	08.15	KFD	Tagesausflug, an der Mühle
04	19.30	TuS-Tischtennis	TuS Eschringen - TTC Köllerbach 3, Sport- und Kulturhalle
08	15.00	Geschichtswerkstatt	Grenzsteinwanderung, vor Gasthaus „Zur Post“
11	19.30	TuS-Tischtennis	TuS Eschringen - DJK Dudweiler 4, Sport- und Kulturhalle
15	15.00	TuS-Fußball	TuS Eschringen - DJK Rastpfuhl/Rußhütte, Sportplatz
19	20.00	Arbeitsgemeinschaft	Konzert Yannick Monot, Zur Post
26	16.00	KFD	Seniorenachmittag, Pfarrheim

November

02	19.30	Arbeitsgemeinschaft	Jahreshauptversammlung, Zur Post
05	14.30	TuS-Fußball	TuS Eschringen - DJK Burbach, Sportplatz
06	20.00	KFD	Wichtige Mitgliederversammlung, Pfarrheim
09	19.30	Förderkreis Jugendfußball	Jahreshauptversammlung, Zur Simbach
10		Jugendförderverein	Kirb, gesamter Ort
10	18.00	Arbeitsgemeinschaft	Martinsumzug, vor Feuerwehrgerätehaus
12	14.30	TuS-Fußball	TuS Eschringen - SV Nassweiler, Sportplatz
15	19.30	TuS-Tischtennis	TuS Eschringen - TuS Jägersfreude, Sport- und Kulturhalle
18	08.30	NABU	Nistkastensäuberung, Waldparkplatz Ensheimer Tal
20	19.30	Geschichtswerkstatt	Vortrag zur Geschichte des Weinbaus, Zur Post
26	14.00	KFD	Basar, Zur Simbach
30	16.00	KFD	Seniorenachmittag, Pfarrheim

G-Jugend-Spieler/innen gesucht

Wie auf den neuen Internetseiten des TuS Eschringen (www.tus.eschringen.de) zu ersehen ist, startete der TuS Eschringen ohne G-Jugend in die neue Saison.

Das Ziel des Jugendausschusses ist es, dies zu ändern. Ein im Kindergarten ausgehängtes Plakat brachte bislang nicht den erhofften Erfolg. Lediglich zwei Interessenten wandten sich bislang an uns. Da für eine G-Jugend-Mannschaft aber 4 Spielerinnen und Spieler benötigt werden, erscheint eine Anzahl von mindestens 6 Kindern als realistisch, um den Startschuss geben zu können. Deshalb nochmals unser Aufruf an alle Eschringer Bürgerinnen und Bürger: Meldet Kinder der

Jahrgänge 2000 und jünger unter 0 68 93 - 30 28 an den Abteilungsleiter Jugendfußball.

Stefan Pönicke

Zwischenbilanz TuS-Aktive

Der TuS Eschringen steht nach dem 8. Spieltag mit 7 Punkten auf dem 8 Tabellenplatz. Am Anfang der Saison wollten wir eigentlich einen einstelligen Tabellenplatz, dieses Ziel haben wir bis jetzt erreicht.

Aber wenn man sich heute vorstellt, wo man mit dieser jungen unerfahrenen Mannschaft stehen könnte, wenn man nicht in 2 Spielen vom Schiedsrichter unfair behandelt worden wäre. Dies war

der Fall im ersten Spiel in Naßweiler, das mit 2:1 verloren ging durch einen unberechtigten Elfmeter in der 89. Minute. Ferner das Spiel gegen die Ritterstrasse, wo der Schiedsrichter völlig die Übersicht verlor (aus Angst vor Spielern der gegnerischen Mannschaft) und uns durch einen Platzverweis schwächte, obwohl er schon vorher zweimal die rote Karte gegen gegnerische Spieler hätte ziehen müssen (Ellbogenchecks). Trotz dieser Situation werden wir noch viel Freude an unserer Mannschaft haben.

Das nächste Heimspiel findet am 3.10.06 um 15.00 Uhr statt, die 2.Mannschaft spielt um 13.15 Uhr.

Schauen Sie mal vorbei!!!

Andreas Kühnhold

TuS Eschringen feierte Tag des Jugendfußballs



Am Sonntag, den 17.9.2006, veranstaltete die Abteilung Jugendfußball des TuS Eschringen ein Saisoneroöffnungs-fest.

Rund 40 Kinder und Jugendliche fanden sich zumeist gemeinsam mit ihren Eltern auf dem Sportplatz in Eschringen ein, um mitzufeiern. Die angebotenen Aktivitäten stießen bei Groß und Klein auf Interesse. So wurden die Kräfte u. a. gemessen im Torwandschießen, im Tauziehen und nicht zuletzt in einem Spiel Eltern gegen Kinder, für das sich sage und schreibe 36 Spielerinnen und Spieler aktivieren ließen. Es spielten 23 Kinder und Jugendliche gegen 13 Erwachsene. Nach hartem Kampf gewannen die Erwachsenen mit 2:1. Dennoch gelang es einigen Sprösslingen, ihren Vätern die Grenzen aufzuzeigen.

Da am Mittag heftiger Regen einsetzte, fielen einige weitere

geplante Aktivitäten den Witterungsbedingungen zum Opfer. Das Geschehen verlagerte sich nun ins Sportheim, wo man bei Spaghetti alla Adalbert, einem Salatbuffet, sowie Kaffee und Kuchen dem schlechten Wetter trotzte. Hier wurde ausgiebig gefachsimpelt.

Am späten Nachmittag hatte der Wettergott dann doch noch ein Einsehen. Der Regen ließ nach, so dass die Kinder ihrem Lieblingssport weiter frönen konnten. Von den katastrophalen Platzverhältnissen, die Erinnerungen an die legendäre „Wasserschlacht“ von Frankfurt, das Spiel Deutschland – Polen, im Jahre 1974, weckten, ließen sich die jungen Fußballerinnen und Fußballer nicht abhalten. Mehr Sorgen bereiteten die Gegebenheiten da schon den Eltern, die angestrengt darüber nachdachten, ob sie ihre Kinder gleich mit in die Waschmaschine stecken sollten oder nicht.

Zum Abschluss erhielt jedes Kind vom Förderkreis Jugendfußball noch einen Kinogutschein im Wert von 5 € und einige Süßigkeiten, so dass man resümierend von einem gelungenen Fest sprechen konnte.

Mein Dank gilt Allen, die durch ihre Hilfe zum Gelingen des Festes beigetragen haben, sowie allen Gästen, die sich selbst durch das schlechte Wetter nicht von ihrem Besuch abhalten ließen.

Stefan Pönicke

Impressum:

Die Eschinger Home-Pages

Anzeigen- und Redaktionsschluss:

20. Oktober 2006

Verteilung:

alle Haushalte in Eschringen

Erscheinungsweise:

monatlich - 650 Stück

Chef Redakteur:

Roland Schmitt

Anzeigen-/SatZ,

Layout:

Jean-Louis Güth

Marketing/

Digital-Druck:

Stefan Vogelgesang

Annahmestelle:

Tabak- und Schreibwaren
Edith Staudt

Herausgeber:

Arbeitsgemeinschaft
Eschringer Vereine e. V.

Kontakt:

homepages@eschringen.de
Tel. 65 53 S. Vogelgesang

Notfall dienst

Notarzt Tel. 1 92 22

Feuerwehr Tel. 1 12

Polizei Tel. 1 10

ASB Tel. 06 81-88 00 40

Krankenhaus Halberg
Tel. 06 81-8 89 27 11

Krankenhaus Winterberg
Tel. 06 81-96 30

Frauenhaus
Tel. 08 00-1 11 01 11

Vergiftungen
Tel. 0 68 41-1 92 40

Arztpraxis Tatusch-Heil
Tel. 0 68 93-9 48 50

Für die Richtigkeit dieser Angaben übernimmt die AG keine Gewähr!

Grenzsteinwanderung der Geschichtswerkstatt

Am Sonntag, den 8.10.2006, 15.00 Uhr, führt Roland Schmitt von der Geschichtswerkstatt eine Grenzsteinwanderung durch.

Treffpunkt ist vor dem Gasthaus „Zur Post“. Abgelaufen wird ein Teilstück der alten Grenze zwischen dem Fürstentum Nassau-Saarbrücken

und der Reichsherrschaft von der Leyen/Blieskastel (Gräfinthaler Weg, Ponsheimer Gelösch). Zwischenstationen sind das Grenzsteinmonument und der „Dreibanner“ im Überwald (Gutes Schuhwerk empfehlenswert). Näheres ist zu erfragen bei Roland Schmitt, Tel. 0 68 93-32 72. (RS)

Kochbücher gehen zur Neige

Da es keine dritte Auflage geben wird, sollte sich jeder beeilen, der noch kein Kochbuch hat oder eines verschenken möchte.

Wir haben bis jetzt 2.700,- € an die Elterninitiative krebskranker Kinder in Homburg spenden können. Ich hoffe, dass, wenn alle Bücher verkauft sind, insgesamt 4.000,- € gespendet werden konnten.

Freiwillige Feuerwehr mit neuer Führung

Bei der Freiwilligen Feuerwehr Eschringen hat es einen Führungswechsel gegeben.

Seit dem 14. Juli gibt es einen neuen Löschbezirksführer, also einen neuen Feuerwehrchef und einen neuen Stellvertreter. Bei der Wahl am 2. Juni 2006 war der bisherige stellvertretende Löschbezirksführer Karl-Albert Kunz zum neuen Löschbezirksführer gewählt worden und zum stellvertretenden Löschbezirksführer Gregor Schweitzer, welcher vorher das Amt des Jugendwartes, also des Jugendfeuerwehrchefs, inne hatte. Beim Empfang der

Stadt Saarbrücken am 14. Juli 2006 wurde die neue Löschbezirksführung in ihr Amt eingeführt und der bisherige Löschbezirksführer verabschiedet.

Der bisherige langjährige Löschbezirksführer Andreas Moog ist nicht aus der Feuerwehr ausgeschieden, er ist auch weiter in der Führung der Eschringer Feuerwehr tätig.

Auch die Jugendabteilung der Feuerwehr hat eine neue Führung. Der neue Jugendwart ist Björn Weichel, zu seinem Stellvertreter wurde Alexander Hofmann ernannt.

Klaus-Uwe Leonhard



Die Bücher sind noch zu erhalten bei Schreib- und Tabakwaren Edith Staudt in Eschringen, Vitalogie Werner H. Fuchs in Eschringen, Sparkasse Fechingen, Vogelgesang Audio Video in Ensheim, sowie bei Gertrud Vogelgesang.

Danke an alle, die uns bis jetzt unterstützt haben.

Gertrud Vogelgesang

Anzeige

Vitalogie®

Werner H. Fuchs

dipl.-Vitalogist ADV

Hauptstraße 1 • 66130 Eschringen
Tel. 0 68 93 / 80 28 29



WIRBELSÄULEN-PROBLEME UND VERSPANNUNGEN

erfolgreich bekämpfen!

Vortrag von Dipl. Vitalogist Werner H. Fuchs

**Mittwoch, den 4. Oktober 2006,
um 19.00 Uhr,**

in der Praxis Eschringen.

Tel. Voranmeldung unter 0 68 93 / 80 28 29.

vogelgesang

Hauptstraße 42
66131 Ensheim

Meisterbetrieb
der Radio- und
Fernsehtechnik

video
audio

Neu
bei uns



0 68 931
65 53



Ticketvorverkauf



- 05.10.2006 **Rapsoul**, Garage, Saarbrücken
- 12.10.2006 **Cool Savas**, Garage, Saarbrücken
- 19.10.2006 **Yannick Monot**, Zur Post, Eschringen
- 03.11.2006 **Fury in the slaughterhouse**, Garage, Saarbrücken
- 08.11.2006 **The Boss Hoss**, Garage, Saarbrücken
- 11.11.2006 **Andrea Berg**, Saarlandhalle, Saarbrücken
- 14.11.2006 **Silbermond**, E-Werk, Saarbrücken
- 12.12.2006 **Dog Eat Dog**, Roxy, Saarbrücken
- 15.12.2006 **Mia**, Garage, Saarbrücken
- 05.02.2007 **Juli**, Garage, Saarbrücken
- 24.02.2007 **Christina Stürmer**, Garage, Saarbrücken
- 25.02.2007 **Element of Crime**, Garage, Saarbrücken



Weitere Termine im Internet unter www.vogelgesang-av.de

Alfons Schreieck - Pädagoge und Schriftsteller

Nicht einmal vier Jahre hielt sich der aus St. Martin gebürtige Rheinpfälzer (dort am 23. November 1886 geboren) in Eschringen auf, und freiwillig war er auch nicht in das Dorf an der bayerisch-preußischen Grenze gekommen.



Doch soll hier an ihn erinnert werden, denn ihm verdankt Eschringen, dass es in Fred Oberhausers „Literarischer Führer durch Deutschland“ Erwähnung fand. Schreieck unterrichtete als junger Hilfslehrer von November 1909 bis Sommer 1913 in der Eschringer

Schule (unter Lehrer Dreyer, 1902 - 1920). Er versuchte sich in jener Zeit wohl schon an literarischen Texten, ließ sich - wie wir inzwischen wissen - von Geschehnissen und Entwicklungen in und um Eschringen später inspirieren.

Der Esheimer Pfarrer Kaiser schrieb über ihn ins Pfarrgedenkbuch: „Er machte sich verdient durch Einüben von Theaterstücken beim 'Jungfrauenverein'. Einer seiner Romane - 'Land unter dem Regenbogen' soll sich bei uns abspielen.“ Schreieck war offensichtlich in die Dorfgemeinschaft eingebunden. Allerdings bescherte ihm seine Lehrtätigkeit in Eschringen eines Tages erheblichen Ärger. Ein Vater verklagte ihn, weil er seine Tochter geschlagen hatte. Wegen fahrlässiger Körperverletzung wurde Schreieck im Januar 1911 zu einer kleinen Geldstrafe verurteilt. Vom Distriktschulrat erhielt er wegen „Überschreitung des Züchtigungsrechtes“ eine Verwarnung. Pfarrer Kaiser, auch königlich katholischer Lokalschulinspektor, nahm den

Junglehrer in Schutz und schrieb wenige Monate später an das Bezirksamt St. Ingbert: „Der gute Wille des Hilfslehrers und sein Bestreben, die 'beschränkte' Schülerin wenigstens etwas 'vorwärts' zu bringen, ist anzuerkennen. Seine Hitze hat der Hilfslehrer schwer büßen müssen.“

Schreieck blieb dann noch gut zwei Jahre in Eschringen, bevor er an die Schule nach Hilst (bei Pirmasens) wechselte. Anschließend wirkte er viele Jahre als Hauptlehrer an der Volksschule in Neustadt (a. d. W.), ging dann ins nahe Hambach, wo er als Schullektor 1951 seine pädagogische Laufbahn beendete.

Sein literarisches Schaffen blieb weitgehend regional begrenzt, obwohl er für die Erzählung „Die acht Fackeln des Bruders Silvio“ den Ersten Preis der Bayerischen Staatszeitung erhalten hatte und z. B. sein sozialkritischer Roman „Das Land unter dem Regenbogen“ im renommierten Freiburger Herder-Verlag erschienen war. Letzterer spielt eindeutig im Saarbachtal. Schau-

Anzeige

JOST & BENDEL

KAROSSERIE - FACHBETRIEB



Karosserie-Instandsetzung • Lackierungen

Hauptstraße 63
66130 Eschringen

Tel. 0 68 93 / 27 50
Fax 0 68 93 / 7 06 71

plätze sind die Halberger Hütte und die Dörfer am Bliesgaurand, wengleich er die Örtlichkeiten mit Phantasienamen und die Personen mit Pseudonymen belegt. Schriecks Roman ist heutzutage nur schwer zu lesen und noch schwerer zu verstehen. Verkürzt gesagt geht es um den Kampf eines Pfarrers für den Bau einer Straßenbahn, damit die nunmehr als Lohnarbeiter in der Hütte arbeitenden (ehemaligen) Bauern ohne große Mühe die Strapaze des Hin- und Rückwegs bewältigen können. Roland Betsch, ein Zeitgenosse und Kollege, bekannte jedenfalls: „Schrieck ist einer der besten pfälzischen Erzähler, tief, bodenständig, humorvoll.“

Neben seinen Buchveröffentlichungen schrieb Schrieck auch Texte für Zeitungen, Zeitschriften und Kalender.

Am 8. März 1965 starb er in seinem Domizil in Hambach.

R. Schmitt & H. Moog

Erstes Semesterreffen

Am Montag, den 16. Oktober 2006, 19.30 Uhr, trifft sich die Geschichtswerkstatt erstmalig nach der Sommerpause im Gasthaus „Zur Post“ (Posthalterstube). Beraten wird über Projekte im Wintersemester 2006/2007, die Aufstellung einer Info-Tafel zur „bayerischen Zeit“ am Klärwerk-Parkplatz, die Erstellung eines neuen „Eschinger Heftes“ u. a. mehr. Eingeladen sind nicht nur die MitarbeiterInnen der Geschichtswerkstatt, sondern auch alle an der Ortsgeschichte Interessierte. (rs)

Tu Dir was Gutes, sing im Chor!

Tu Dir was Gutes, sing im Chor!

Das kann jede Sängerin oder jeder Sänger, der in einem Chor singt, bestätigen. Wer in einem Chor singt, bereitet nicht nur anderen eine Freude, sondern er tut auch etwas für sich selbst. Denn Singen tut gut, auch der Gesundheit. Nicht nur das gemeinsame Singen macht Freude, auch das regelmäßige gesellige Beisammensein macht Spaß.

Der Kath. Kirchenchor „St. Laurentius“ Eschringen ruft aus diesem Grund alle auf, die gerne Singen und Spaß haben am geselligen Vereinsleben, in unserem Chor mitzuwirken. Es wäre schön, wenn wir neue

Sängerinnen und Sänger bei uns begrüßen könnten.

Chorprobe ist immer dienstags von 20.15 - 21.45 Uhr im Gasthaus „Zur Post“, außer in den Schulferien.

Für nähere Informationen können Sie gerne unsere 1. Vorsitzende Frau Waltraud Nisius, Tel. 0 68 93 / 27 22, oder unseren Chorleiter Herr Hans-Werner Jost, Tel 0 68 93 / 47 18, ansprechen.

In unserem Bistum singen 11.000 Erwachsene in 320 Chören. Vielleicht haben auch Sie Lust mitzumachen!

Kath. Kirchenchor „St. Laurentius“ Eschringen

Der Vorstand

Austräger gesucht!

Sie haben an einem Tag zwischen dem 25. – 31. des Monats etwas Zeit für uns?

Wir suchen zuverlässige Austräger, die bereit sind, unsere Eschinger Home-Pages und Prospekte an jeden Haushalt zu verteilen. (ca. 650 Stück, auf Honorarbasis)

Interessiert?

Einfach Coupon ausschneiden und einsenden

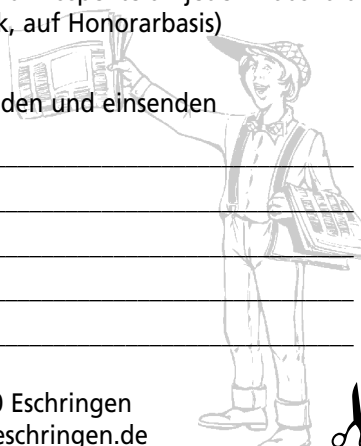
Name/Vorname _____

Geb.-Datum _____

Straße/Ort _____

Tel.: _____

an: Stefan Vogelgesang,
Gräfinthaler Str. 58, 66130 Eschringen
oder email: homepages@eschringen.de



Gutachten über Kfz.-Unfallschäden

Technische Gutachten



Schätzungen nach DAT

ING-& SACHVERSTÄNDIGENBÜRO **WALTER**

Maschinenbewertung

66130 Sbr. - Eschringen

In der Kimmbach 1

Havarieschäden

Tel. 0 68 93 / 7 09 16

Fax 0 68 93 / 7 09 17

Erstellung von Zustandsberichten

www.ingenieurbuero-walter.de

WEINGUT SCHLOSSBERG



Auch als Geschenk verpackt erhältlich!

Auswahl des Monats:

Ab sofort: **neuer Wein**, rot und weiß

Schlossberg Secco

0,75 l, Sekt 4,50 €

2005: Dornfelder

0,75 l, rot, trocken 3,20 €

2005: Gewürztraminer

0,75 l, weiß, Spätlese 4,50 €

weitere Sorten verfügbar

Äpfel

verschiedene Sorten je kg 1,20 €

Gertrud Schweitzer

In der Dumpf 3 • 66130 Eschringen

Telefon: 0 68 93 / 46 57

Handy: 01 76 / 27 22 70 78